



HERZLICH WILLKOMMEN · **ܘܘܠܘܘܩܘܡܐ**

**St. Johannes Kirche Delmenhorst**

**Syrisch-orthodoxe Kirche von Antiochien**

**ܘܘܠܘܘܩܘܡܐ ܘܘܠܘܘܩܘܡܐ ܘܘܠܘܘܩܘܡܐ ܘܘܠܘܘܩܘܡܐ**

## Epistellesung bei der Trauerfeier von Frauen

in der Syrisch-Orthodoxen Kirche

Aus der Epistel des Paulus an die Korinther (1 Kor 15, 50-57),  
Barechmor. (Segne mein Herr)

Meine Brüder,

**50** Damit will ich sagen, Brüder: Fleisch und Blut können das Reich Gottes nicht erben; das Vergängliche erbt nicht das Unvergängliche.

**51** Seht, ich enthülle euch ein Geheimnis: Wir werden nicht alle entschlafen, aber wir werden alle verwandelt werden **1**

**52** plötzlich, in einem Augenblick, beim letzten Posaunenschall. Die Posaune wird erschallen, die Toten werden zur Unvergänglichkeit auferweckt, wir aber werden verwandelt werden.

**53** Denn dieses Vergängliche muss sich mit Unvergänglichkeit bekleiden und dieses Sterbliche mit Unsterblichkeit.

**54** Wenn sich aber dieses Vergängliche mit Unvergänglichkeit bekleidet und dieses Sterbliche mit Unsterblichkeit, dann erfüllt sich das Wort der Schrift: Verschlungen ist der Tod vom Sieg.

**55** Tod, wo ist dein Sieg? Tod, wo ist dein Stachel?

**56** Der Stachel des Todes aber ist die Sünde, die Kraft der Sünde ist das Gesetz.

**57** Gott aber sei Dank, der uns den Sieg geschenkt hat durch Jesus Christus, unseren Herrn.

**58** Daher, geliebte Brüder, seid standhaft und unerschütterlich, nehmt immer eifriger am Werk des Herrn teil und denkt daran, dass im Herrn eure Mühe nicht vergeblich ist. Barechmor. (Segne mein Herr)

### Fußnoten:

**1:** Die Erwartung, bei der Wiederkunft Christi noch am Leben zu sein, drückt Paulus auch 1 Thess 4,15.17 aus.

Ohne einen Umwandlungsprozess ist aber Unsterblichkeit nicht zu erlangen.

**Quelle: Bibel, Einheitsübersetzung**